

# LAGEBERICHT

## Grundlagen

### Gesellschaftsrechtliche Rahmenbedingungen und Grundlagen der Gesellschaft

Die Häfen und Güterverkehr Köln Aktiengesellschaft (HGK) ist ein Unternehmen im Stadtwerke Köln Konzern und mit der Stadtwerke Köln GmbH seit 1992 über einen Organschaftsvertrag verbunden.

Sie hat sich als Logistik-Holding im Stadtwerke Köln Konzern konsequent etabliert. Zur HGK gehören eine Reihe von Tochter- und Beteiligungsunternehmen, die ihren Fokus auf den umweltfreundlichen Transport mit dem Binnenschiff oder der Eisenbahn legen oder im Kombinierten Verkehr die Verkehrsträger Straße, Schiene und Wasserstraße unter Nutzung ihrer jeweiligen Stärken miteinander verbinden.

Neben der neska Schifffahrts- und Speditionskontor GmbH in Duisburg mit ihren Tochter- und Beteiligungsunternehmen (neska-Gruppe) zählen hierzu die HTAG Häfen und Transport AG und die RheinCargo GmbH & Co. KG, die CTS Container-Terminal GmbH Rhein-See-Land Service in Köln, die KCG Knapsack Cargo GmbH in Hürth und die Rheinland Cargo Schweiz GmbH in Basel.

Die HGK ist ferner an verschiedenen Gesellschaften beteiligt, die im Kölner Raum Aufgaben der infrastrukturellen Daseinsvorsorge übernehmen.

Daneben betreibt die HGK ein Eisenbahnnetz mit knapp 250 km Gleislänge, das die Häfen und Terminals in der Region für die Eisenbahn erschließt und über 60 Unternehmen mit einem Gleisanschluss den Empfang und Versand von Gütern über die Schiene ermöglicht. Ferner stehen Maßnahmen zur Verbesserung der Attraktivität des Öffentlichen Personennahverkehrs durch Modernisierung und Verbesserung der Haltestellen, Stellwerke und Kreuzungen zwischen Straßen und Schienen bei den Aufgaben des HGK-Netzes im Mittelpunkt.

Die Lok- und Wagenwerkstatt hat sich durch konsequente Verbesserung ihrer Qualitätsstandards zu einem namhaften Anbieter für die präventive und korrektive Instandhaltung von Schienenfahrzeugen entwickelt, die ihre Leistungen, soweit sie nicht durch unsere Beteiligungsgesellschaft RheinCargo ausgelastet wird, erfolgreich bei anderen Eisenbahnverkehrsunternehmen anbietet. Neben der ECM (Entity in Charge of Maintenance)-Zertifizierung der EU und allen Instandhaltungsstufen einschließlich der Hauptuntersuchung auf acht Arbeitsgleisen mit bis zu 55 Metern Länge sind die Tankstelle für Diesel-lokomotiven sowie die mobile Unterflurdrehbank zur Reprofilierung von Radsätzen besonders hervorzuheben.

Mit ihren Transport- und Logistikleistungen, die vornehmlich mit den umweltfreundlichen Verkehrsmitteln Binnenschiff und Eisenbahn erbracht werden, verfolgt die HGK-Gruppe eine gemeinwohlorientierte, im öffentlichen Interesse der Einwohner liegende Versorgungsaufgabe. Die Vorhaltung eines annähernd 100 km langen Schienennetzes sowie mehrerer Häfen für die Güter- und Personenschifffahrt, die jeweils öffentlich und diskriminierungsfrei zugänglich sind, dient einer sozial-, gemeinwohl- und damit einwohnernützigen Aufgabe. Insoweit wird die HGK ihrer öffentlichen Zwecksetzung gerecht.